

Guten Morgen! Der heutige Tag begann damit, dass alle müde aus den Federn krochen, doch halt -zwei Betreuer waren schon unterwegs und kamen mit vier Kartons Semmeln vom Bäcker zurück.

Nach dem Morgenimpuls mit der Gestaltung von persönlichen Wappen, ging es zu meinem wichtigstem Morgenimpuls, dem Frühstück!!! Danach heimsten die Kids die Semmeln ein, die auf wunderbare Art und Weise plötzlich mit Wurst und Käse!! belegt waren.

Um halb 10 drivten wir mit unserem Bus los und nach einem anschließenden kurzen Spaziergang standen wir vor dem „Naturhistorischen Museum Wien“, eines der größten naturkundlichen Museen der Welt. Im ersten Raum erschrak ich als ich gegen etwas großes Hartes stieß, als ich aufblickte, sah ich einen riiiiiesigen Fuß vor mir. Auf dem Schild daneben stand, dass es sich um einen 5 Meter hohen Fuß des Ultrasaurus handelt, der einst 70 Tonnen wog. Kaum von diesem Schreck erholt, drehte ein Dinosaurier den Kopf zu mir und stieß ein tiefes Gebrüll aus. In Panik flitzte ich wie ein Blitz davon. Nach einer Weile entdeckte ich einen Betreuer, der vor einem Bildschirm saß. Das war in dem Raum, in dem es um die Entwicklung des Homo sapiens ging. Da machte der Betreuer ein Foto von sich, drückte auf ein paar Knöpfe und plötzlich verwandelte sich sein Bild in einen Neandertalerbetreuer. Der sah vielleicht lustig aus, ich musste richtig aufpassen, dass ich nicht laut loslachte und entdeckt wurde. Ich schlenderte durch weitere Räume und kam an riesigen Walen, bunten Steinen und vielen Vögeln vorbei, endlich mal etwas zur Entspannung.

Nach 2 Stunden Entdeckungsreise hatten die Kids dann genug und es ging wieder nach draußen. Und sie stärkten sich bei einem großen Brunnen in malerischer Kulisse eines Parks an ihren Wurstsemmeln.

Als die KiJuWa-ler wieder mit ihrer Erkennungsfahne aufbrachen, waren die Kids ganz schön geschockt, als die Betreuer verkündeten, dass es jetzt zum Kunstmuseum gehen würde. Zur Freude aller rückten sie beim nächsten Halt mit der Wahrheit heraus. Die Kids fanden sich in Gruppen von mindestens drei zusammen und durften sich für die nächsten zwei Stunden zum ausgiebigen Shoppen in der Kärtnerstraße bei den Betreuern abmelden. Endlich, das Highlight auf das sie alle schon die ganze Woche gewartet hatten. Um vier fanden sich dann die Kids mit glücklichen Gesichtern und vielen Tüten am vereinbarten Treffpunkt ein. Mit der KiJuWa-Fahne, die die KiJuWa-ler mit ihren Unterschriften gestaltet hatten, ging es wieder zurück zum Bus.

Wieder zurück in der Unterkunft lasen die Kids auf dem Speiseplan „Powidltascherl mit Apfelmus“. Jeder fragte den anderen: „Weißt du was das ist?“ Und wisst ihrs? Ihre Vermutung war ja zunächst mal Kartoffelpuffer. Doch was dann auf den Teller kam, sah eher aus wie runde Taler, und beim Aufschneiden stellte sich heraus, dass sie mit Zwetschgenmus gefüllt waren. Das war richtig lecker.

Danach kamen nochmal alle zusammen und es wurden die Gruppen für den Bunten Abend eingeteilt. Dieser steht unter dem Motto „Alles Walzer - der Wiener Opernball“. Kaum waren dann die Aufgaben bekannt, steckten die Gruppen schon ihre Köpfe zusammen.

Ruck zuck war es dann auch schon halb zehn und es wurden die Sitzmöbel für den Abendimpuls zusammengerückt. Auf einem Blatt konnte jeder notieren, wie der Engel des Aufbruchs ihn in bestimmten Situationen unterstützen könnte. Mit einem Vater Unser Hand in Hand und einem abschließenden Lied beendeten wir unseren Tag. Eigentlich ein bisschen schade, dass er schon vorbei ist. Aber na gut, morgen haben wir auch wieder einiges vor.

Gute Nacht und träumt schön

Eure KiJuWa-Maus